



freiRaum

Stiftung
Warentest

Finanztest



2 x 1. Platz 1 x 2. Platz

Bauspartarif
Freiraum F50

Im Test:
13 Bauspartarife
für Modernisierer
Ausgabe 12/2011



EIN TARIF FÜR ALLE FÄLLE

Neubau, Kauf oder Modernisierung:
Weshalb FREiraum bei ganz
vielen Tests überzeugt S. 44

SO TAFELN SIE GESCHMACKVOLL

Nicht nur zum Fest: diese Tischdeko
macht richtig was her S. 26

Die Lust aufs Land

Warum das Landleben so
fasziniert – und wie es
sich dort wirklich lebt



DIE NEUEN DEUTSCHEN GESTALTER

Klare Linien, funktional und innovativ: Junges Möbeldesign aus Deutschland folgt der Tradition des Bauhauses. Wir stellen vier Designer vor, die zur Zeit die Trends setzen.

Text: Tanja Müller

1 ERIC DEGENHARDT ist von Haus aus Architekt und das offenbaren seine Arbeiten unbenommen: Reduziert in der Form, sparsam in der Materialwahl und präzise in den Details – so lassen sich seine Entwürfe vielleicht am treffendsten umreißen.

Degenhardt, der vor elf Jahren in Köln sein eigenes Büro gründet und sogleich in Sachen Industriedesign international durchstartet, verzichtet auf Überflüssiges. Seine Werke sind

bestechend einfach – Produkte, die durch ihre Eigenarten überzeugen. Und so kommt auch das neue Sideboard des 43-jährigen für die feine Manufaktur Böwer betont schlicht in der Optik daher. Markant ist der feine, sechs Millimeter dünne umlaufende Mantel, der das Kastenmöbel umschließt. Der nimmt ihm das Massive und lässt es leicht, gar zart wirken. Selbst der Name ist aufs Wesentliche beschränkt und geht auf die Länge in Zentimetern zurück: Sideboard 180 bzw. Sideboard 240.

Von ähnlicher Leichtigkeit ist Tur Tur, ein ganz eigenes Stück Möbel für Richard Lamperts neue Kindermöbel-Serie. Mit ihm schafft er einen Hochsitz, der Platz zum Spielen, Verweilen und Verstauen gleichzeitig sein kann. Wie sein Namensvetter aus Michael Endes Kinderbuch „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ ist der Stuhl aus Stahlrohr und Tuch eine Art Scheinrie- se, der erst bei genauerer Betrachtung Schutz bietet und Kindern einen ganz besonderen Überblick verschafft. www.eric-degenhardt.com

Designer, Familienmensch, Unternehmer und einfach unerschöpflich kreativ. Das ist Florian Asche.



Innovatives Material und klare Linien im Loop, die Outdoor-Polster von april alterior furniture. Darüber spendet der Multiscreen ShangriLa Schatten nach Bedarf.



Klare Formen und saubere Details sind seine Sache: Architekt und Gestalter Eric Degenhardt.



Hoch thronen Kinder im stählernen Baumhaus Tur Tur, einem Möbel und Spielgerät aus der kids only-Kollektion von Richard Lampert.

Degenhardts Entwürfe vermitteln immer eine gewisse Leichtigkeit wie hier das Sideboard für Böwer.



2 FLORIAN ASCHE gilt ganz klar als Vorzeigeprotagonist des jungen deutschen Designs. Erst gründet er mit Architekt Philipp Mainzer das kleine, aber feine Label e15, das vor mittlerweile 15 Jahren das verstaubte Thema Vollholz neu interpretiert und mit einer ganz eigenen Designsprache auftritt. Dann verlässt er das Erfolgsunternehmen, um mit ebenfalls Ex-e15-Mithaber Klaus Unkelbach eigene, ganz andere Wege zu gehen. In der neuen Firma april alterior furniture experimentieren sie mit innovativen Materialien und modernen Fertigungstechniken. Und das wieder mit Erfolg.

Mit neuartigem Mobiliar weichen sie die Grenzen zwischen Haus und Garten auf. Auch die Outdoorprodukte aus der Feder des 48-jährigen Gestalters sprechen eine klare Formensprache. Bei den Stoffen bedient er sich im Bootsbau. Sie fühlen sich einerseits angenehm wie Baumwolle an, geben sich aber dank Nanotechnologie resistent gegen Nässe und Schmutz. Asches Hang zu außergewöhnlichen Stoffen kommt nicht von ungefähr, vor dem Designstudium in London lernt der Hesse Schneider. Während Outdoor-Polster wie Loop aus Spezialstoff für den Hochseebedarf gemacht sind, bestehen die Tuche des Multiscreens ShangriLa aus wetterfesten Acrylfasern. Letzterer spendet Schatten genau dort, wo er gerade gebraucht wird: Die Stoffbahnen lassen sich kinderleicht von der Wand zum Dach bewegen. Wintertags kann der Stoff übrigens abgehängt oder im Edeltahlgestell verstaut werden. www.april-alterior.com